

**Preiswesen der Landeshauptstadt München 2024
Vergabe der Stipendien für Bildende Kunst der Landeshauptstadt München und des Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreises für Bildende Kunst**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13808

Beschluss des Kulturausschusses vom 11.07.2024 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zum beiliegenden Beschluss

Anlass	Vergabe der Stipendien für Bildende Kunst und des Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreises für Bildende Kunst 2024
Inhalt	Kurzübersicht über die Jurysitzung; Begründungen der Jury
Gesamtkosten / Gesamterlöse	Dotierung: Stipendien 6 x 8.000 Euro = 48.000 Euro; Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis 1 x 3.000 Euro = insgesamt 51.000 Euro
Klimaprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein
Entscheidungsvorschlag	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mit dem Vorschlag der vom Stadtrat berufenen Jury, im Jahr 2024 sechs städtische Stipendien für Bildende Kunst in Höhe von jeweils 8.000 Euro an Cana Bilir-Meier, Katrin Bittl, Vincent Hannwacker, Anna Knöllner, Kristina Schmidt und Sandra Harpreet Singh zu vergeben, besteht Einverständnis. 2. Mit dem Vorschlag, im Jahr 2024 einen mit 3.000 Euro dotierten Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis für Bildende Kunst an Béla Valentin Juttner zu vergeben, besteht Einverständnis.
Gesucht werden kann im RIS auch unter	Preiswesen der Landeshauptstadt München 2024; Stipendien für Bildende Kunst 2024; Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis für Bildende Kunst 2024
Ortsangabe	-/-

Telefon: 089 233-25153

Kulturreferat

KULT-ABT1-LP

**Preiswesen der Landeshauptstadt München 2024
Vergabe der Stipendien für Bildende Kunst der Landeshauptstadt München und des Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreises für Bildende Kunst**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13808

1 Anlage

Beschluss des Kulturausschusses vom 11.07.2024 (SB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

1. Ausgangslage

Die Landeshauptstadt München verleiht alljährlich sechs Stipendien im Bereich Bildende Kunst. Diese Stipendien sind mit jeweils 8.000 Euro dotiert und dienen der Förderung herausragender künstlerischer Vorhaben am Beginn der Professionalität. Zusätzlich wird der Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis für Bildende Kunst, in diesem Jahr dotiert mit 3.000 Euro, zur Förderung junger Kunstschafter vergeben.

2. Im Einzelnen

Für die von der Landeshauptstadt München alljährlich ausgeschriebenen sechs Stipendien im Bereich Bildende Kunst können sich Münchner Künstler*innen bewerben. Zusammen mit den Stipendien wird auch der Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis für Bildende Kunst vergeben. Nach öffentlicher Ausschreibung im Januar 2024 wurden insgesamt 75 formal gültige Bewerbungen für ein Stipendium sowie neun formal gültige Empfehlungen für einen Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis eingereicht. Die Jurysitzung zur Vergabe der Stipendien für Bildende Kunst und des Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreises für Bildende Kunst 2024 fand am Freitag, den 14.06.2024, statt.

Der Jury gehörten laut Beschluss des Stadtrats unter dem Vorsitz von Herrn Kulturreferent Anton Biebl folgende stimmberechtigte Mitglieder (angenommen 6 w / 4 m / 0 d / 0 ka) an:

Andrea Huber, Die Färberei
Christian Ganzenberg, Various Others
Theresa Retzer, Haus der Kunst
Katharina Weishäupl, Kunstpavillon
Frauke Zabel, Akademie der Bildenden Künste

Stadträtin Mona Fuchs, Fraktion Die Grünen-Rosa Liste
Stadtrat Dr. Florian Roth, Fraktion Die Grünen-Rosa Liste
Stadtrat Leo Agerer, Fraktion der CSU mit FREIE WÄHLER
Stadträtin Ulrike Grimm, Fraktion der CSU mit FREIE WÄHLER
Stadtrat Lars Mentrup, Fraktion SPD/Volt

Es waren sechs der zehn stimmberechtigten Mitglieder der Jury in der Sitzung am 14.06.2024 anwesend. Frau Stadträtin Ulrike Grimm wurde vertreten von Herrn Hans Peter Mehling. Entschuldigt waren Frau Theresa Retzer, Frau Stadträtin Mona Fuchs, Herr Stadtrat Dr. Florian Roth und Herr Stadtrat Leo Agerer. Die Sitzungsleitung übernahm Diana Ebster in Vertretung des Kulturreferenten.

Für die Stipendien für Bildende Kunst 2024, jeweils mit 8.000 Euro dotiert, schlägt die Jury folgende Künstler*innen (4 w / 1 m / 1 d / 0 ka) vor:

- Cana Bilir-Meier
- Katrin Bittl
- Vincent Hannwacker
- Anna Knöller
- Kristina Schmidt
- Sandra Harpreet Singh

Aus den neun gültigen Anträgen für den Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis wurde von der Jury der Preisträger (m) ermittelt. Für den Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis für Bildende Kunst 2024, dotiert mit 3.000 Euro, schlägt die Jury vor:

- Béla Valentin Juttner

Jurybegründungen in der Anlage.

3. Finanzierung

Die Preissumme für sechs Stipendien im Bereich Bildende Kunst in Höhe von insgesamt 48.000 Euro steht im Budget 2024 des Produktes „Kulturreferat - Förderung von Kunst und Kultur“, Produkt-Nummer 36281100, „Abteilung 1 – Preise“ bei Innenauftrag 561010198 zur Verfügung. Die Preissumme für den Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis in Höhe von 3.000 Euro steht bei Kostenstelle 16130040 zur Verfügung.

4. Klimaprüfung

Ist Klimaschutzrelevanz gegeben: Nein

Anhörung des Bezirkausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirkausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Eine rechtzeitige Zuleitung der Vorlage an die Gremiumsmitglieder nach Nr 5.6.2 Abs. 1 der AGAM war nicht möglich, da die Jurysitzung erst am 14.06.2024 stattfinden konnte. Die Behandlung im heutigen Ausschuss ist erforderlich, um die Preisgelder möglichst schnell auszuzahlen, damit die Künstler*innen vor der Sommerpause mit ihren Arbeitsvorhaben beginnen können. Zudem bedarf es eines langen Vorlaufs für die aufwändig organisierte gemeinsame Preisverleihung mit den Stipendien für Musik im Oktober 2024.

Die Korreferentin des Kulturreferats, Frau Stadträtin Schönfeld-Knor, der Verwaltungsbeirat für Bildende Kunst, Literatur, Darstellende Kunst, Musik, Film, Wissenschaft, Stadtgeschichte (Abt. 1), Herr Stadtrat Süß, sowie die Stadtkämmerei haben Kenntnis von der Vorlage.

II. Antrag des Referenten

1. Mit dem Vorschlag der vom Stadtrat berufenen Jury, im Jahr 2024 sechs städtische Stipendien für Bildende Kunst in Höhe von jeweils 8.000 Euro an Cana Bilir-Meier, Katrin Bittl, Vincent Hannwacker, Anna Knöller, Kristina Schmidt und Sandra Harpreet Singh zu vergeben, besteht Einverständnis.
2. Mit dem Vorschlag, im Jahr 2024 einen mit 3.000 Euro dotierten Leonhard und Ida Wolf-Gedächtnispreis für Bildende Kunst an Béla Valentin Juttner zu vergeben, besteht Einverständnis.
3. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Anton Biebl
Berufsm. Stadtrat

IV. Abdruck von I. mit III.

über D-II-V/SP

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an das Revisionsamt

z.K.

V. Wv. Kulturreferat (Vollzug)

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An GL2
An die Abteilung 1 / Preise
z.K.

Am.....